

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung . . . . .	IX
Kapitel A. Zur Überlieferungsgeschichte und zur neueren wissenschaftlichen Bearbeitung der spätantiken Verfassung . . . . .	1
Kapitel B. Die verschiedenen historischen Komponenten des spätantiken Verfassungsdenkens . . . . .	36
Kapitel C. Der politische Patrimonialismus und andere Strukturformen der Verfassung nach Prokops Anekdota und korrespondierenden Regeln der justinianischen Gesetzgebung . . . . .	66
1. Prokop als Quelle für eine verfassungsgeschichtliche Untersuchung . . . . .	66
2. Die Angriffe Prokops auf das Kaiserhaus und seine Umgebung im einzelnen, ihre sachliche Berechtigung, die ihnen zugrundeliegenden normativen Maßstäbe und die jeweils korrespondierenden Maßstäbe des kaiserlichen Rechts . . . . .	76
a. Einwände gegen die Legitimität der Herrschaft Justinians und gegen die Stellung der Kaiserin überhaupt . . . . .	76
b. Der Vorwurf ungerechtfertigter Veränderung bewährter Rechtsstraditionen und Staatseinrichtungen . . . . .	90
c. Der Vorwurf ungerechter Rechtsprechung . . . . .	109
d. Der Vorwurf unzweckmäßiger und korrupter Verwaltungsorganisation . . . . .	111
e. Der Vorwurf des mangelhaften Schutzes von Untertanen gegen Barbareneinfälle und der Duldung von Unfrieden und Unordnung im Inneren . . . . .	116
f. Der Vorwurf generell falscher, die Untertanen schädigender Politik . . . . .	119
g. Der Vorwurf der Verletzung der Rechte und der Würde von Angehörigen des senatorischen Standes . . . . .	123
h. Der Vorwurf der Verletzung der Rechte und anerkannten Interessen anderer Bevölkerungsgruppen . . . . .	127
i. Der Vorwurf der Verletzung der Würde des ideellen Kaisertums . . . . .	129
3. Die Strukturformen der legitimen kaiserlichen Herrschaft nach den normativen Maßstäben der kaiserlichen Seite und nach denen der Kritik Prokops als Exponenten senatorischer Opposition . . . . .	131
Kapitel D. Innerer Aufbau, Legitimation und Stärke der kaiserlichen Herrschaftsgewalt gegenüber anderen Verfassungsfaktoren während eines Aufstandes, erörtert am Nika-Aufstand . . . . .	148
1. Der Ablauf des Nika-Aufstandes . . . . .	149
2. Die Organisation der im Nika-Aufstand hervortretenden Kräfte und die Strukturformen der Verfassungsverhältnisse . . . . .	163

3. Der Nika-Aufstand im Zusammenhang einer Typologie politischer  
Gewaltaktionen der späteren Antike . . . . . 185

Anhang

App. I (Anm. 1). Zu den Epochenbegriffen „Prinzipat“ und „Dominat“, zu ihrer Kritik (J. Bleicken) und zur strukturgegeschichtlichen Einheit der späteren Antike . . . . .	211
App. II (Anm. 17). Zu rechtlichen, politologischen und soziologischen Verfassungsbegriffen der Gegenwart im Hinblick auf ihre Verwendbarkeit für die spätere Antike (Th. Maunz, K. Loewenstein, H. Krüger, F. A. Hermens, M. Weber, C. Schmitt, R. Smend, N. Luhmann). . . . .	213
App. III (Anm. 19). Zur althistorischen Verwendbarkeit der Legitimitätstypen M. Webers . . . . .	217
App. IV (Anm. 118). Zur Entstehungszeit und zur Verbreitung der „Anekdoten“-Prokops . . . . .	218
App. V (Anm. 119). Zur normativen Seite politischen Widerstands (Widerstandsrecht) in der späteren Antike . . . . .	220
App. VI (Anm. 129). Zur patrimonialen und rechtlichen Stellung der Kaiserin . . . . .	222
App. VII (Anm. 144). Zum legalen und illegalen Ämterkauf in der spätantiken Gesetzgebung . . . . .	223
App. VIII (Anm. 146). Zu den staatlichen Monopolen in der späteren Antike . . . . .	228
App. IX (Anm. 147). Zum normativen Charakter der Maßstäbe prokopischer Kaiserkritik . . . . .	229
App. X (Anm. 150). Zu den „Grundrechten“ der Untertanen gegenüber dem Staat in der späteren Antike . . . . .	230
App. XI (Anm. 173). Zu einem Verfassungsgewohnheitsrecht in der späteren Antike . . . . .	231
App. XII (Anm. 176). Zum kaiserlichen Gesetzgebungsrecht und zur Befreiung des Kaisers von den Gesetzen . . . . .	233
App. XIII (Anm. 181). Zu Kaisertitulatur und -appellativen . . . . .	235
App. XIV (Anm. 192). Zu den Quellen über den Nika-Aufstand . . . . .	236
App. XV (Anm. 213). Zur Hinrichtung von Parteigängern der Demen als Anlaß des Nika-Aufstandes nach dem Bericht des Malalas . . . . .	238
App. XVI (Anm. 221). Zum Ablauf der Straßenschlachten und Brandstiftungen während des Nika-Aufstandes . . . . .	238
App. XVII (Anm. 238). Zur Einschätzung der Motive des Hypatios und Pompeius während des Nika-Aufstandes . . . . .	239
App. XVIII (Anm. 244). Zu den Ämtern des praefectus urbi, des praetor populi sowie zu den Scholariern und Exkubitoren . . . . .	240
App. XIX (Anm. 260). Zusammenfassung der Erkenntnisse Camerons über die Zirkusparteien in Rom und Konstantinopel . . . . .	241
App. XX (Anm. 350). Zur Funktion von Aufständen im politischen System der späteren Antike, verglichen mit politischen Strukturen der Gegenwart . . . . .	242
App. XXI (Anm. 351). Zum Begriff einer „politischen Gefolgschaft“ des Kaisers für die spätere Antike . . . . .	243
Literaturverzeichnis . . . . .	245
Stichwortverzeichnis . . . . .	251
Quellenverzeichnis . . . . .	263